

EAC 2019 – Programm und Registrierung sind online

Das offizielle Programm für den EAC European Aluminium Congress 2019 zum Thema „Aluminium & Mobility“ liegt vor und die Registrierung für die Teilnahme am EAC 2019 ist ab sofort möglich. Veranstaltet wird der EAC 2019 **am 25. und 26. November 2019** in Düsseldorf vom Gesamtverband der Aluminiumindustrie (GDA). Der GDA organisiert den EAC 2019 innerhalb der „D-A-CH, Allianz für Aluminium“ mit Unterstützung des Schweizer Aluminiumverbandes alu.ch und der Wirtschaftskammer Österreich, Fachverband NE-Metallindustrie.

In kaum einem Sektor wie der Mobilität ist die Notwendigkeit des Wandels größer. CO2 Emissionen stehen im Zentrum politischer Regulierung und forcieren einen technologischen Umbruch – sei es in der Automobilindustrie, im Flugzeugbau, aber auch im Öffentlichen Nahverkehr. Digitalisierung wird Verkehrsträger an sich, aber auch ihre Nutzung deutlich verändern. Schon heute stehen in urbanen Räumen viele hochattraktive Systeme miteinander im Wettbewerb. Und diese Entwicklung wird weiter Fahrt aufnehmen. Für unsere Branche gilt es, die Vorteile des Werkstoffes weiter zu akzentuieren und Gewinner der Transformation zu bleiben.

Beim diesjährigen EAC konnten hochkarätige Vertreter aus der Automobil- / Luftfahrt- und Aluminiumindustrie, von Universitäten und Forschungsinstituten und Mobilitätsstartups gewonnen werden, die über die Zukunft der Mobilitätssysteme, die Anforderungen an Werkstoffe und Konstruktionen und die Chancen von Aluminium berichten und diskutieren werden.

Am ersten Tag wird in der Eröffnungsansprache durch die Europäische Kommission der politische Rahmen künftiger Mobilität beleuchtet. Die anschließenden Keynotes beleuchten den Wandel aus unternehmerischer Sicht. Der erste Tag endet mit einer hochrangig besetzten Podiumsdiskussion mit Vertretern der Aluminiumindustrie, der Luftfahrtbranche, der Automobilindustrie und einem Mobilitätsstartup.

Der zweite Tag des Kongresses wird in vier Sessions den Schwerpunkten "Automotive/Transport", "Processes/Heat Treatment/Joining", "Surface/Additive+Digital Manufacturing/Recycling" und "Markets" gewidmet. In allen Sessions des Kongresses werden ausgewiesene Experten von internationalen Firmen sprechen und Beispiele aus der Praxis geben.

Alle Vorträge werden gleichzeitig in Deutsch und Englisch übersetzt. Weitere Informationen zum Congress, zur begleitenden Ausstellung, Registrierung und Hotelbuchung sind auf unserer Congress-Seite www.aluinfo.de/aluminium-congress.html zu finden.

Ansprechpartner:

Georg Grumm
Information und Kommunikation
Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V.
Phone: + 49 211 47 96 160
E-mail: georg.grumm@aluinfo.de